

Inhalt

Vorbemerkungen	7
----------------------	---

DER HISTORISCH-SOZIALE	
HINTERGRUND	9
Zur Frage der deutschen Nationalität bei den österreichischen Schriftstellern	11
Die sozialen, politischen und ideologischen Voraussetzungen der österreichischen Literatur des frühen 19. Jahrhunderts	19

DER JOSEPHINISMUS IN DER LITERATUR .	33
Johann Baptist von Alxingers »Rittergedichte«, oder der Abschied vom »alten, romantischen Land«	35
Das stoisch-josephinische Tugendideal in der österreichischen dramatischen Literatur der Grillparzerzeit	47
Franz Schuberts Liedertexte	61
<i>Englisches bei den Josephinern</i>	75
Ein »mock-heroic poem« in deutscher Sprache: Ratschkys »Melchior Striegel«	75
<i>Englisches in Joseph Schreyvogels</i> »Sonntagsblatt«	91
Ein Beitrag zur Geschichte der deutschen Dunse	91

ZUM WIENER THEATER	103
Das österreichische Volksstück vor Raimund .	105
Wiener Volkstheater: Noch nicht und (oder) doch schon Literatur?	119
Nestroy's »Jux« oder die Wandlung einer englischen Komödie zum Wiener Volksstück	136

Wandlungen des Geschmacks und der
dramatischen Konventionen im
biedermeierlichen Wien 150

KLASSIKER DER MODERNE 167

Hugo von Hofmannsthal und das Wiener
Volkstheater: »Die Frau ohne Schatten« 169

Kraus contra Werfel:
Eine nicht nur literarische Fehde 181

Karl Kraus: Von der Prosa zum Vers 200

RÜCKBLICK UND AUSBLICK 217

Kontinuität und Erneuerung:
Die Poeten der Wiener Gruppe und
die Herren Vettern aus Steiermark 219

Anmerkungen 235

Bibliographische Angaben 259

Über den Autor 262
